

# Problem mit Referendar und Fachkompetenz

Beitrag von „Frapper“ vom 5. November 2018 16:09

## Zitat von Buntflieger

ich sehe da kein Problem.

Die differenzierte Fehlerkultur, auf die wir zweifelsohne zusteuern, wird es ermöglichen, dass Fehler insgesamt als Chancen und nicht mehr als Stigmata begriffen werden. Insofern reicht es aus, wenn man sich nach bestem Wissen und Gewissen bemüht, keine zu machen. Reicht das Wissen nicht aus (und ist das Gewissen evtl. etwas schwächlich ausgeprägt), ist das eben so.

Diese Ansicht finde ich teilweise sehr befremdlich. Wenn mein Arzt/Chirurg bei manchen medizinischen Verfahren auch so denken würde, wäre ich vermutlich ganz weit weg. Niemand kann alles und Fehler werden zweifelsohne überall gemacht, aber man sollte schon versuchen, sie möglichst gering zu halten.